

Was mit Dritt- oder Viertklässler machen?

Beitrag von „Legata“ vom 28. Februar 2006 19:49

Hallo,

auf die Gefahr hin, dass ich mich hier als Elternteil total in die Nesseln setze, ich muss es los werden, es brodelt seit dem frühen Morgen in mir, als ich hier die ersten Postings zu dem Thema las.

Da gibt es Nachhilfeinstitute, die solche Methoden haben. Ihr (einige der Schreiber), wisst, denkt oder vermutet, dass die Kinder so nicht viel oder nichts lernen, die Eltern viel Geld bezahlen. Aber ihr freut euch von diesem Geld etwas ab zu bekommen?????????????????????????

Da wird mir schlecht. Egal ob es den Kindern was bringt, wichtig ist Geld, wenn auch wenig. Wundert es da wirklich noch dass es ein Lehrer Hasser Buch gibt, das Lehrer in schlechten Ruf geraten?

Ich bin als Legasthenietrainerin selbständig, habe bis jetzt wenige Schüler, so dass ich davon nicht leben könnte, aber zu so was würde ich mich nicht her geben, tut mir leid. Bei mir gibt es nur Einzeltraining und auch nur dann wenn es Erfolgsaussichten hat.

So wenn sich jemand auf die Füße getreten fühlt, dann sollte es dieses mal auch so sein.
Hier werden unsere Kinder "verkauft", Pisa lässt Grüßen.

LG Legata